

Prozessberatung

Forschungssicherheit organisationsweit verankern

Anlass und Herausforderung

Forschende Organisationen stehen zunehmend vor der Herausforderung, belastbare Strukturen zum Schutz sensiblen Wissens und kritischer Technologien auf- und auszubauen. Neben politischen und regulatorischen Sicherheitsanforderungen wächst auch der Druck durch internationale Partner und Fördermittelgeber. Viele Einrichtungen reagieren bislang fallweise; langfristig erforderlich sind jedoch integrierte und effiziente Strukturen, die Sicherheit schaffen und Resilienz erhöhen, ohne Forschung und Kooperation unverhältnismäßig einzuschränken. Dafür ist eine Analyse bestehender Prozesse erforderlich, um einrichtungsspezifische Handlungsbedarfe zu identifizieren.

Ziel und Mehrwert der Prozessberatung

Wir unterstützen Ihre Einrichtung dabei, alle forschungssicherheitsrelevanten Arbeitsprozesse zu analysieren und weiterzuentwickeln. Forschungssicherheit behandeln wir dabei als organisationsweite Aufgabe („Whole-of-System“), die nur durch systematisch abgestimmte Prozesse wirksam umgesetzt werden kann. Gemeinsam mit den Verantwortlichen erarbeiten wir ein Gesamtbild der bestehenden Strukturen und Schnittstellen, identifizieren zentrale Handlungsfelder und erarbeiten priorisierte Maßnahmen. Ihre Einrichtung erhält so eine klare Grundlage für die Weiterentwicklung von Prozessen und Strukturen im Bereich Forschungssicherheit und Resilienz.

Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an Hochschulen, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und forschende Unternehmen, die ihre Strukturen und Arbeitsprozesse im Bereich Forschungssicherheit und internationale Kooperation systematisch weiterentwickeln möchten. In die Beratung werden insbesondere Leitungs- und Entscheidungsebenen, an sicherheitsrelevanten Prozessen beteiligte Organisationseinheiten sowie Forschende mit Leitungs- oder Projektverantwortung einbezogen.

Leistungsumfang und Vorgehen

Die Prozessberatung erfolgt in aufeinander aufbauenden, an die Bedarfe Ihrer Einrichtung angepassten Phasen: Auftragsklärung, Bestandsaufnahme durch Dokumentenanalyse und strukturierte Einzel- und Gruppengespräche mit Akteuren aus Leitung, Verwaltung und Forschung, gemeinsame Analyse und Priorisierung von Handlungsbedarfen anhand einer einrichtungsspezifischen Arbeitsprozessmatrix sowie abschließende Dokumentation und Abstimmung der Ergebnisse.

Preisrahmen

Der Preis richtet sich nach Größe und Komplexität Ihrer Einrichtung sowie dem Umfang der Beratungsleistung. Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot auf Basis eines kostenlosen telefonischen Vorgesprächs.